

Stand: 24.11.2011

1. Datenbestand

Retrospektive Konversion der Katalogeintragungen für Monografien und Karten der DNB Frankfurt am Main mit Erscheinungsjahr 1945-1965 (betr. Titel der heutigen Reihen A, B und C).

Grundlage dieser Konversion waren die von der DNB-F nach den "Preußischen Instruktionen (PI)" angefertigten Titelaufnahmen (alphabetischer Zettelkatalog I der DNB-F).

Umfang dieses Datenbestandes: 490.000 Titelsätze.

Dieser Titelbestand ist nicht beschlagwortet.

2. Datenqualität

Bei der Konversion, wofür das ehemalige Erfassungsformat der DNB-F verwendet wurde, wurde formal die ISBD-gemäße Katalogisierungsstruktur hergestellt.

Inhaltlich wurden die PI-Katalogisate bei der Konversion in der Regel nicht verändert, d.h. nicht an den heutigen RAK-Standard der DNB angepasst.

Die Inkonsistenzen betreffen im wesentlichen:

- (a) Die Ansetzung der Personennamen.

Anm.:

Lediglich eine kleine Gruppe von Personennamen wurde überprüft und ggf. an den heutigen RAK-Standard angepasst. Das betrifft in der Hauptsache diejenigen Namen, deren PI-Ansetzung nicht die Struktur von Familienname und Vorname(n), d.h. kein Komma aufweist.

In allen Fällen, in denen Namen überprüft wurden, ist in den Titelsätzen, die den betr. Namen aufweisen, in Feld 4700 die maßgebliche Quelle und die Kategoriennummer des ehemaligen DB-Erfassungsformates vermerkt (z.B. 10/79 = PAN/PMA, 10 = PND/AK III etc.).

- (b) Vermehrte Behandlung von Veröffentlichungen als Verfasserwerk, die heute als Sachtitelwerk katalogisiert werden.
- (c) Erhöhter Umfang von Nebeneintragungen (betr. sonstige beteiligte Personen auch bei Verfasserwerken sowie beigelegte und enthaltene Werke) im Vergleich zu den heutigen RAK-WB.
- (d) Körperschaften.
Nach den "PI" wurden nur in sehr wenigen Fällen Haupteintragungen unter Körperschaften gemacht (Nebeneintragungen grundsätzlich nicht).
Im Zuge der Konversion wurden für Urheberwerke mit "unspezifischem" Sachtitel oder mit einem Sachtitel, der nur aus dem Namen der betr. Körperschaft besteht, nachträglich Haupteintragungen unter der Körperschaft hergestellt.
Außerdem weisen in diesem Datenbestand die Katalogisate mit Erscheinungsjahr 1945 - 1965, die ab 1966 angefertigt wurden, standardmäßig Haupt- und Nebeneintragungen unter Körperschaften auf (Schriftenreihen ausgenommen, d.h. die Felder 3181-3188 kommen nicht vor).

Für alle Körperschaftseintragungen dieser Daten wurde die IDN-Verknüpfung zur GKD hergestellt.

(e) Mehrbändige begrenzte Werke

Der Erfassung der Ac-Sätze wurde die Titelbeschreibung des Gesamtwerks auf dem Katalogzettel des ersten Bandes zugrunde gelegt.

Diese Titelbeschreibung wurde bei der nachträglichen Überarbeitung der mehrbändigen Werke durch das Konversionsteam in der Regel nicht verändert.

Änderungen von Angaben zum Gesamtwerk in den Titelaufnahmen späterer Bände und Auflagen sind in den Fußnoten (Feld 4201) des Ac-Satzes dokumentiert (mit Erfassung der erforderlichen Nebeneintragungen).

Die wesentlichen Fälle sind:

- Titeländerungen werden gemäß der PI-Katalogisierung überwiegend wie Titelschwankungen behandelt.
- Eine Umstellung der PI-Haupteintragung von Verfasserwerk auf Sachtitelwerk (Gattungsänderung) wurde nachträglich nur bei Hinzutreten weiterer Verfasser (nicht jedoch bei Wegfall von Verfassern) vorgenommen.
- Hinzutreten von sonstigen beteiligten Personen, die eine Nebeneintragung erhalten.
- Verlagswechsel sind im Allgemeinen dokumentiert. Nicht dokumentiert sind das Hinzutreten, der Wegfall oder der Wechsel zweiter und weiterer Verlage sowie eine Veränderung der Reihenfolge bei zwei und mehr Verlagen.

Anm.:

War in den PI-Katalogisaten nicht sicher erkennbar, ob bei einem mehrbändigen Werk mit unterschiedlichen Verlagsangaben verschiedene Ausgaben vorliegen oder nicht, wurde angenommen, dass es sich um einen Verlagswechsel handelt (betr. nur Einzelfälle).

3. Datenstruktur

Die Satzarten für Zeitschriften wurden nicht mit konvertiert, Sätze für Schriftenreihen wurden nicht erfasst.

Mehrfache Ac-/AE-Sätze für ein und dieselbe Ausgabe eines mehrbändigen begrenzten Werkes dürften innerhalb dieses Datenbestandes nur vereinzelt auftreten.

Sie können aber in Relation zu den Datenbeständen der späteren Bibliografie-Jahrgänge vorkommen, da über die "Schnittstellen" der verschiedenen Datenbestände hinweg keine Struktur-Vereinheitlichung maschinell vorgenommen werden konnte.

Anm.:

Bei Löschung dubbletter Ac- oder AE-Sätze in den Datenbeständen des AK I und AK II wurde in dem für das betr. mehrbändige begrenzte Werk gültigen Ac-/AE-Satz der Vermerk "AK I/II bereinigt" erfasst.

Die zeitlich nachfolgenden Datenbestände sind:

- Retrospektiv konvertierte Katalogisate für die Monografien des alphabetischen Zettelkatalogs II der DNB-F (betr. Titel, die in den Bibliografie-Jahrgängen 1966-1971 angezeigt wurden; s. die Pseudo-Heftnummer 94,P07).
- Die DNB-F-Daten der Bibliografie-Jahrgänge 1972-1975 für Monografien und Zeitschriften (s. Bestand 2 in ILTIS-Handbuch, Titeldaten, Katalogisierungsrichtlinien, Teil 1.6).
- Die DNB-Daten für Monografien und Zeitschriften der Bibliografie-Jahrgänge 1976-1993 (s. Bestand 1 in ILTIS-Handbuch, Titeldaten, Katalogisierungsrichtlinien, Teil 1.6).
- Die Katalogisate seit Einsatz von PICA/ILTIS (6. Dezember 1993).

4. Datenfelder

Die Orientierungsgrundlage für die nachfolgende Auflistung und die Inhalts- und Strukturbeschreibung der Datenfelder sind die migrierten Titeldaten der Bibliografie-Jahrgänge 1976-1993, dabei insbesondere die der BJ 1976-1980.

Nicht angegebene Datenfelder kamen in diesem Titelbestand zum Zeitpunkt der Konversion nicht vor.

Aufgeführte Datenfelder ohne Erläuterungen entsprechen nach Inhalt und Steuerzeichensyntax den Titeldaten der BJ 1976-1980.

0200 Die Urheberkennung ist "1200", das Datum ist das der Migration.

0210 Das Feld weist zum Zeitpunkt der Migration die neutrale Urheberkennung "9999" auf, das Datum ist das der Migration.

0230

0500 Position 1:
Die Kennung "K" (Karten) kommt nur bei wenigen Kartenwerken vor. Sie ist maschinell aus der Signatur abgeleitet und nur in den Bandsätzen angegeben, d.h. nicht im übergeordneten Titelsatz.
Ansonsten ist die Kennung "A" (auch bei Karten).

Position 2:
Es kommen nur die Satzarten *a, *c, *E, *f und *F vor.

Position 3:
Die Kennung ist in allen Satzarten "r" (zum Zeitpunkt der Migration).

1100

2000 Eine ISBN gibt es in diesem Datenbestand noch nicht.

2105 Die Pseudo-Heftnummer ist 94,P06. Sie wurde maschinell erzeugt.

2260 Titelkartenummer (Beispiel: 01.00001).
Aus dem Zettel-Alphabet des AK I der DNB-F wurden die PI-Haupteintragungen selektiert und pro Konversionskontingent fortlaufend durchnummeriert (Lieferungen 01-32 an die Konversionsfirma). Das Datenfeld ist indexiert.

Stand: 24.11.2011

3000

3001

3002

3010

Funktionsbezeichnungen bei den Sekundärpersonen fehlen.

↓

3013

3090

3100

Siehe Punkt 2(d).

3120

Siehe Punkt 2(d).

3200

Das Feld enthält nur den Sammlungsvermerk, d.h. keinen Formalsachtitel.

3211

3220

4000

4004

4010

4020

4021

4030

Die Steuerzeichen "@" und "{" kommen nicht vor.

4060

4061

Das Feld enthält auch die Angabe von Begleitmaterial.

4062

Das Format ist nicht in Zentimetern, sondern in der Form "8" (oktavo), "4" (quarto) oder "2" (folio) angegeben.

4160

Im Gegensatz zu den Daten der Bibliografie-Jahrgänge 1972-1984 (erstes Halbjahr) weist das Feld 4160 die IDN-Verknüpfung auf.

Die IDN-Verknüpfung wurde bei der nachträglichen Überarbeitung der extern konvertierten Katalogisate hergestellt, und es wurden die ursprünglich erfassten Av-Sätze gelöscht.

4170

Eine IDN-Verknüpfung (Felder 4180-4182) kommt nicht vor.

↓

4182

Die Felder 4180-4182 enthalten die Gesamttitelangabe in Textform (Deskriptivform).

Im Gegensatz zu den Daten der Bibliografie-Jahrgänge 1972-1993 sind die Felder 4170-4172 nur dann vorhanden, wenn der Sachtitel der GT-Angabe eine körperschaftliche Ergänzung aufweist. In diesen Fällen enthalten die Felder 4170-4172 die vollständige GT-Angabe, die Felder 4180-4182 die GT-Angabe ohne die körperschaftliche Ergänzung.

Die körperschaftliche Ergänzung (Felder 4170-4172) ist indexiert.

In Stücktitelaufnahmen für Bände/Hefte von Zeitschriften ist der Titel der Zeitschrift nicht in Feld 4160, sondern in Feld 4180 erfasst.

Stand: 24.11.2011

4190

4201

4204 Der Hochschulschriftenvermerk kann auch nur aus der Angabe "Diss." bestehen, d.h. die Angabe des Hochschulorts und der Hochschule kann fehlen.

4244

4500 Feldgruppen.

↓

469X

Es gibt nur den Feldgruppentyp 14 (nk+) mit den Feldern

45X1 und 45X9.

Feld 45X9 enthält auch Einheitssachtitel beigefügter und enthaltener Sachtitelwerke (wie in den Titeldaten der Bibliografie-Jahrgänge 1972-1993).

Anm.:

Im Gegensatz zu den Titeldaten der BJ 1972-1993 fehlt der Feldgruppentyp 15 (ik-).

4700

Dieses Feld ist (zum Zeitpunkt der Migration) nur dann vorhanden, wenn von den Mitarbeitern der Konversionsgruppe bei der Nachbearbeitung der konvertierten Katalogisate Bemerkungen in Titelsätzen erfasst wurden.

5050

Nicht alle konvertierten Katalogisate weisen eine Sachgruppen-Angabe auf. Die Form der Sachgruppen entspricht der der Bibliografie-Jahrgänge 1972-1986.

Anm.:

Die Felder 5100 - 5530 kommen nicht vor.

7001

Mit der Code-Angabe "r".

7100

DNB-F-Signatur(en).

7800

7900

Anm.:

Zum Zeitpunkt der Migration existierten keine Exemplarsätze der DNB-L.

5. Datenpflege

Dazu s. die Punkte 3 und 5 in ILTIS-Handbuch, Titeldaten, Katalogisierungsrichtlinien, Teil 1.5.